

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136532
		DK5 DK5-GK	7050
		DK5 - Name	Wittmoor
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	525
Bearbeitung	BRA	Kartierung	02.10.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3450,0929
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.1 Bruchwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--------------------------	-----------------------------	------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	7 Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Etwas heterogener Wald, vermutlich spontan entstanden, auf ehemaligem Hochmoorstandort mit stark humosem Untergrund. Dieser jedoch mit Niveauunterschieden von ca. 0,5 bis 1 m. Das Gelände fällt von Ost nach West leicht ab in Richtung auf den hier verlaufenden Entwässerungsgraben, der in diesem Bereich nicht unterhalten wurde, nur noch flach eingetieft verläuft und auch eine Barriere aufweist, die Wasser im Gebiet zurückhalten soll. Der Wald besteht z.T. aus Pionierwaldarten, v.a. Birken, Hängebirken und Moorbirken mit Stammdicken von bis zu 40 cm. Eingestreut kommen aber auch einzelne Stieleichen mit bis zu 40 cm Stammdurchmesser und einzelne Schwarzerlen mit 30 cm Stammdicke vor. Der Jungwuchs besteht im Wesentlichen aus Vogelbeere, im Südosten geht der Bewuchs auch in einen Bestand aus Espen über. Der Waldboden ist größtenteils mäßig gut belichtet und vollständig gut bewachsen, es dominiert über große Flächen Pfeifengras. Im übrigen geht der Bewuchs in Brombeer- und Kratzbeerengebüsch über. Der Waldboden ist auch kleinräumig leicht strukturiert, es gibt einzelne Wellen und Eintiefungen, die auf frühere Bodenarbeiten hindeuten. Vereinzelt kommt Totholz am Waldboden vor, der Aufwuchs ist größtenteils recht naturnah. Der Bestand wird in der Vorkartierung als Bruchwald bezeichnet, diese Bezeichnung soll hier aufrechterhalten werden.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WBE	(Birken-)Erlen-Bruchwald nährstoffreicher Standorte (2018)		§ 30 (2) 4.1

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Direkt am Kreuzungspunkt Brunsteenredder Wittmoorgraben		
Nachbarnutzung/en	Weg, Entwässerungsgrabens, Kleingewässer, Grünland		
Rechtswert (X)	571347	Hochwert (Y)	5951351
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Obere Alsterniederung (702.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Duvenstedt (522)	Gemarkung	Duvenstedt (534)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Wittmoor [HH-504 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Wittmoor [DE 2226-307 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

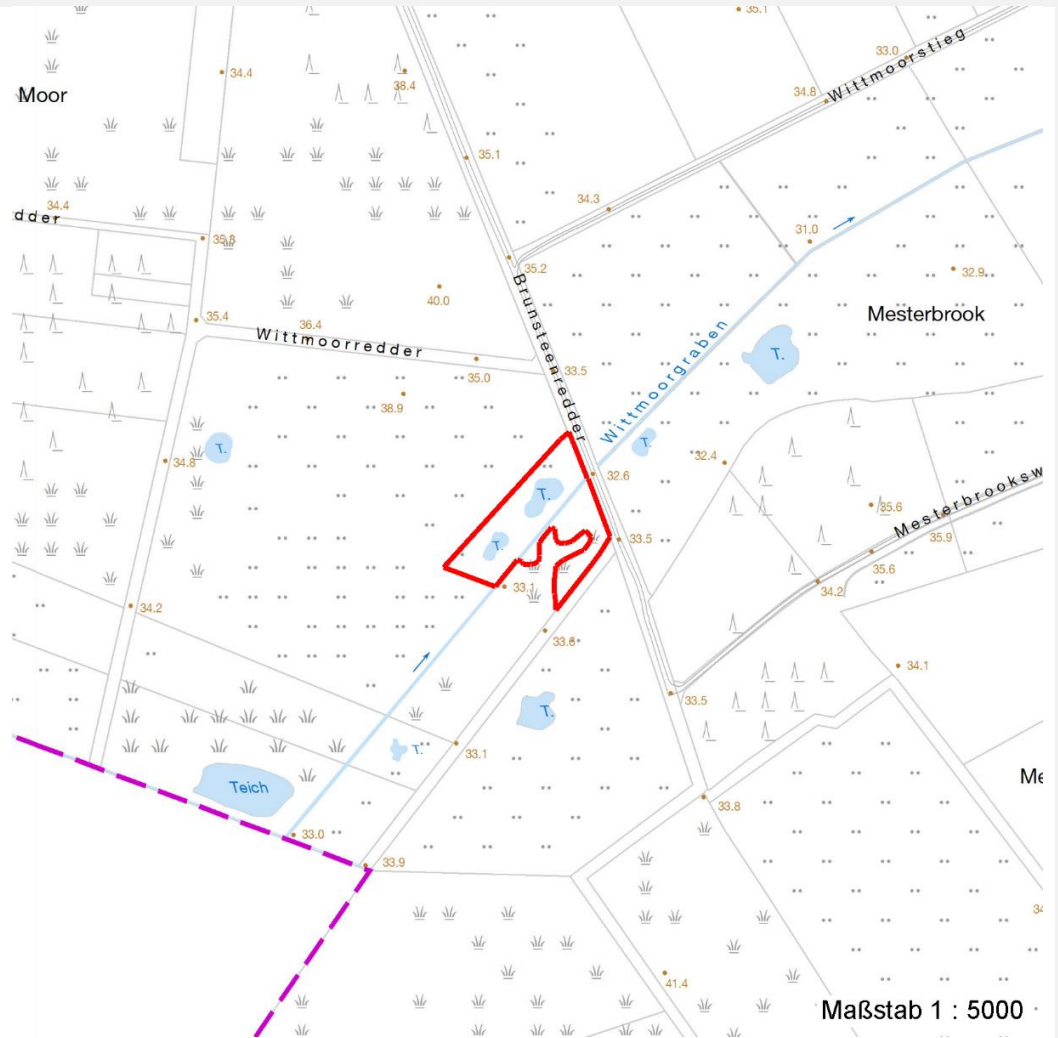
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136532
		DK5 DK5-GK	7050
		DK5 - Name	Wittmoor
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	525
Bearbeitung	BRA	Kartierung	02.10.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3450,0929
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136532	45378	7050	14	02.09.2011	/	7052	14
136532	45424	7050	23	01.08.2011	/	7052	27

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
74420	0	7050_525_021019_2.JPG	
74421	0	7050_525_021019_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

25.08.2021

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136532
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7050
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Wittmoor
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	525
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	02.10.2019
		Fläche / Länge [m²/m]	3450,0929
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse Wertgesichtspunkte	Entwässerung über den benachbart verlaufenden Graben. Ehemaliger Moorstandort mit Entwicklungsmöglichkeiten für einen Bruchwald oder auch Moorvegetation.
Maßnahmen	Vor dem östlich verlaufenden Mesterbrookweg sollte das Wasser vollständig eingestaut und im Gebiet zurückgehalten werden. Im übrigen sind im Wald keine weiteren Maßnahmen notwendig.

Foto

Fotodatei 7050_525_021019_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7050_525_021019_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	(Birken-)Erlen-Bruchwald nährstoffreicher Standorte (2018)	Biotoptyp	WBE
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 4.1
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136532
		DK5 DK5-GK	7050
		DK5 - Name	Wittmoor
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	525
Bearbeitung	BRA	Kartierung	02.10.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3450,0929
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,6
Boden	Feuchte	naß	7,5
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	3,5
	Reaktion	mäßig sauer	4,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,7
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,3
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-						-						
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-						-						
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	z		-	-						-						
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w		-	-						-						
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w		-	-						-		V		V		
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-						
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		-	-						-						
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	w		-	-						-						
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w		-	-						-						
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-						-						
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	h		-	-						-						
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-						-						
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-						-						
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-	-						-						
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-						-						
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		-	-						-						
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	h		-	-						-						
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-						-						
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	h		-	-						-						
Anzahl Rote Liste Arten														1	1		
Anzahl Arten														23			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziale, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, ND: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland